

Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG

ASERCOM, der Verband Europäischer Hersteller von Komponenten für die Kälte- und Klimatechnik, hat die Auswirkungen der überarbeiteten Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG (MD) für Kältemittelverdichter und Verflüssigungssätze, die von ASERCOM Mitgliedern hergestellt werden, untersucht.

Nach Bewertung dieser Richtlinie und unter Anwendung der Ausführungsbestimmungen, die durch die Europäische Kommission veröffentlicht wurden,* soweit sich diese auf Kältemittelverdichter und Verflüssigungssätze anwenden lassen, vertritt ASERCOM in Übereinstimmung mit der Europäischen Gesetzgebung und Praxis folgende Position:

- Kältemittelverdichter und Verflüssigungssätze unterliegen der Maschinen-Richtlinie, nachdem sie als „unvollständige Maschinen“ im Sinne dieser Richtlinie gelten.
- ASERCOM Mitglieder erfüllen die erweiterten Dokumentationsanforderungen für unvollständige Maschinen, wie in der MD festgelegt:
 - Bestimmte Dokumente werden mit jedem einzelnen verkauften Produkt zur Verfügung gestellt.
 - Anforderungen des Endverbrauchers bezüglich Sprachversionen wird nachgekommen.
 - Individuelle Zusammenstellung des Dokumentenumfangs erfolgt in gegenseitigem Einvernehmen zwischen Lieferant und Kunden.
- Eine „Einbauerklärung“, wie von der MD für unvollständige Maschinen gefordert, wird vom Hersteller zur Verfügung gestellt, während hingegen eine Konformitätserklärung nicht erstellt werden muss.
- Folglich wird kein CE-Zeichen mit Verweis auf die Maschinen-Richtlinie auf den Produkten angebracht, ABER
 - Andere Richtlinien können das CE-Zeichen am Produkt erfordern.
 - Konformitätserklärungen unter Berücksichtigung dieser Richtlinien müssen zur Verfügung gestellt werden.
 - Spezielle Produkte, die der Niederspannungsrichtlinie unterliegen, wie z.B. Motorverdichter, tragen das CE-Zeichen. Die entsprechende Konformitätserklärung liegt vor.

* "Guide to the Application of the Machinery Directive 2006/42/EC", first edition, dated December 2009
DG Enterprise and Industry

Diese Empfehlungen richten sich an professionelle Hersteller und Installateure von Kälteanlagen im industriellen, gewerblichen und häuslichen Bereich. Sie werden verfasst auf der Basis dessen, was ASERCOM als den aktuellen Stand wissenschaftlichen und technischen Wissens zum Zeitpunkt der Formulierung ansieht. Jedoch können ASERCOM und seine Mitglieder keinerlei Verantwortung und insbesondere keinerlei Haftung übernehmen für Maßnahmen, Aktionen oder Unterlassungen, die auf der Grundlage dieser Empfehlungen getroffen werden.
